

SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 21. Januar 2009
Nummer 4



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 21.01.

17.45 Uhr DLRG, Jugendschwimmen,
Abfahrt an der Turnhalle

Donnerstag, 22.01.

09.00 Uhr Seniorenwinterfahrt,
Abfahrt ab Landungsplatz
20.00 Uhr DRK, Dienstabend im Depot

Freitag, 23.01.

18.30 Uhr Jugendfeuerwehr, Treffen
am Gerätehaus zur Fackelwanderung

Samstag, 24.01.

17.00 Uhr Yachtclub,
Vortrag in Überlingen

Montag, 26.01.

15.00h Uhr DRK-Seniorengymnastik
in der Turnhalle

Dienstag, 27.01.

18.00 Uhr Talente-Abend in der Aula
der Schule

Mittwoch, 28.01.

17.45 Uhr DLRG, Nachwuchsschwim-
men, Abfahrt an der Turnhalle



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Das Rednerpult im Bürger- saal des Rathauses

wurde von Schreinermeister Michael Thiel
renoviert.

Unsere Malerin Frau Ilse Fark ist die
künstlerische Gestaltung des Wappens
gelungen, wie anlässlich des Neujahrs-
empfangs immer wieder bestätigt wurde.



Das Einwohnermeldeamt und das
Vorzimmer des Bürgermeisters
sind am Mittwoch, 21. Januar und
am Donnerstag, 22. Januar, wegen
einer Fortbildungsveranstaltung
nicht besetzt.

Wir bitten um Beachtung.

Kurzbericht zur öffentli- chen Gemeinderatssit- zung vom 14.01.2009

Zur ersten Sitzung im neuen Jahr konnte
Bürgermeister Anselm Neher knapp ein
Dutzend Zuhörer im Bürgersaal des Rat-
hauses begrüßen.

Nach allgemeinen Bekanntgaben des
Bürgermeisters und Wünschen und Anre-
gungen aus der Mitte des Gemeinderates
ging es um den **Bewirtschaftungsplan
2009 des Gemeindewaldes** Sipplingen.
Diesem Planwerk der Forstverwaltung,
das aufgrund von vorsichtigen Schätzun-
gen ein geringes Plus von rd. 2.500,—
EUR vorsieht, stimmte das Gremium ein-
stimmig zu, nachdem von Herrn Dr. Strütt
vom Forstamt zahlreiche allgemeine Infor-
mationen gegeben und konkrete Anfragen
beantwortet wurden.

Danach ging es um die **Errichtung einer
Photovoltaikanlage auf der Burk-
hard-von-Hohenfels-Schule**. Hierzu
zeigte sich in der ausgiebigen Beratung
zwar deutlich, dass der Gemeinderat zur
Nutzung dieser Technik eine grundsätz-
lich positive Einstellung hat, aber auch,
dass zur Klärung einer konkreten Nutzung
der Schule oder weiterer kommunaler Ge-
bäude noch weiterer Diskussionsbedarf
besteht. Deshalb verständigte sich der
Gemeinderat mit großer Mehrheit darauf,
diesen Themenkomplex vor einer endgül-
tigen Entscheidung zunächst im Rahmen
einer Klausurtagung umfangreich zu dis-
kutieren und vorzubereiten.

Nachdem über **Arbeitsvergaben** und die
Annahme von Spenden nicht zu beraten
war, ging es um die Baugesuche.

Hier wurde zunächst dem **Neubau eines
Einfamilienhauses mit Einliegerwoh-
nung und Doppelgarage auf dem
Grundstück Flst.Nr. 603/3 an der Priel-
straße** zugestimmt, allerdings nur unter
zahlreichen Bedingungen und Befreiun-
gen, da die Planung in einigen Punkten
von den Festsetzungen des dort gelten-
den Bebauungsplanes abweicht.

Ebenfalls zugestimmt wurde einer Bauvoranfrage zum **Neubau eines Einfamilienhauses auf Grundstück Flst.Nr. 2098, Am Häslerain**, jedoch ohne die vorgesehene Geländeaufschüttung.

Im letzten Bauantrag ging es um die **Änderung eines bereits genehmigten Neubaus eines Gebäudes mit Carport bzw. der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes auf Grundstück Flst.Nr. 2126, In der Breite**. Nachdem mit dem Änderungsantrag nur geringfügige Befreiungen von dem geltenden Bebauungsplan beantragt wurden, fand der Antrag die einstimmige Zustimmung des Gremiums.

Die öffentliche Sitzung war gegen 21.10 Uhr zu Ende. Im Anschluss daran fand noch eine nichtöffentliche Sitzung des Gremiums statt.

Brennholzanmeldung

Gerne nehmen wir Anmeldungen für Brennholz bis 02. Februar 2009 entgegen.

Die Preise betragen:

Brennholz kurz:	Brutto
für Buchenholz	63,— Euro
für Eiche / Hartlaubholz	59,— Euro
für Weichlaub-/Nadelholz	53,— Euro

Brennholz lang:

Buche/Birke bis 5 fm	52,— Euro
Buche/Birke 5 fm u. mehr	50,— Euro
Eiche/Esche	48,— Euro
sonst. Hartlaubholz	42,— Euro
Weichlaubholz	34,— Euro
Nadelholz	39,— Euro

Wir erwarten gerne Ihre Anmeldung unter **Tel. 07551 809626**, vormittags.

Ihr Steueramt

Ist Ihr Name an der Klingel und dem Briefkasten angebracht?

Im Notfall kann das für die rasche Hilfe durch den Arzt oder Rettungsdienst erforderlich sein. Außerdem erleichtert es die Zustellung der Post durch den Briefträger und unseren Austrägern.

Kein Name am Briefkasten heißt möglicherweise auch kein wöchentliches Mitteilungsblatt. Auch im Hinblick auf die Verteilung der Wahlunterlagen ist es wichtig, dass ein Briefkasten mit Namensbeschriftung vorhanden ist!



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf	112
Kommandant	5343
Polizei Notruf	110
Polizei Überlingen	8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)	
Telefon:	07541 19296
Fax:	07541 80936
(auch Gehörlosen-Fax)	
Rettungsdienst Bodenseekreis	
1 92 22 ohne Vorwahl	
Krankentransport	19222
Krankenhaus Überl.	94770
Sozialstation Überlingen	95320
Dorfhelferinnenstation	
Frau Vogler	62287
Malteser-Hilfsdienst	970970
Kath. Pfarramt Sipplingen	63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen	07773/5588

Weißer Ring Bodenseekreis
K.-H. Jumperitz 07556 966362

EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 07461 7090
Störung 0800 36294 77
Gas- u. E-Werk Singen,
Störung 0800 7750007
Wasserversorgung
Störung 833131
Kabel BW
Störung 01805 888150
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen
07541204-5199

Probleme mit der Müllabfuhr??
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:
Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,
Tel. 07541/401093
Gelber Sack-Abholung
Fa. Alba
Tel. 07541 23394
Papiercontainer
Fa. Stark
Tel. 08382 79091

Telefonverzeichnis	
Hauptverwaltung-Grundbuchamt	
Bürgermeister Neher	8096 20
Ratschreiber Sulger	8096 22
Frau Adams	8096 30
Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt	
Frau Biller	8096 0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten	
Herr Geßler	8096 25
Gemeindekasse	
Frau Regenscheit	8096 28
Steueramt	
Frau Sinner	8096 26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt	
Frau Wochner	8096 23
Tourist-Info im Bahnhof	
Zentrale	9499370
Frau Ott	949937 12
Frau Bonauer	949937 11
Bauhof	8096 31
Kindergarten	1096
Grund- u. Hauptschule	915526
Hafenanlage West	65312

Faxanschlüsse:
Rathaus 8096-40
Tourist-Info 3570
Grund- und Hauptschule 915527
e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
Schule:
GHS-Sipplingen @t-online.de
Kindergarten:
kiga.sipplingen@kabelbw.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
94770 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Apotheken-Notdienst
0137 888 22833

Samstag, 24.01.
Apothek La Piazza
Lippertsreuter Str. 90
Überlingen
Tel. 07551 916492

Sonntag, 25.01.
Vita-Apothek
Nußdorfer Str. 101
Überlingen
Tel. 07551 308129

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörffer 0175 2409040 oder 07551 68146
Christine Thiel 0174 4070085
Georg Kuhn 07551 27 02
Andrea Regenscheit 0160 7 35 93 96
Petra Ehrle 07551 1226

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,
78333 Stockach, Druck u. Verlag:
Primo Verlagsdruck Anton Stähle,
Postfach 1254, 78329 Stockach,
Tel. 07771 9317 -0, Fax: 07771 9317 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

Neue Rufnummern beim Gas- und E-Werk Singen

Neue Telefon-Durchwahlnummern gelten für das Gas- und E-Werk Singen seit 14.01.2009.

Die bekannten dreistelligen Durchwahlnummern werden durch eine vorgestellte "4" ergänzt. Die Energieberatung erreichen Kunden beispielsweise unter 07731 5900-1385.

Die Zentrale ist weiterhin über die 07731 5900-0 erreichbar, der Störungsdienst über 0800 7750007.



ZU VERSCHENKEN

Klavierhocker, helles Holz,
gut erhalten, Tel. 07551 2034



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sipplingen
Landkreis Bodenseekreis

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin

Wegen Ablaufs der Amtszeit des bisherigen Amtsinhabers wird die Wahl des/der Bürgermeisters / Bürgermeisterin der Gemeinde Sipplingen notwendig.

Die Wahl findet statt am Sonntag, dem 08. März 2009.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Entfällt auf keine/n Bewerber/in mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet Neuwahl statt, bei der neue Bewerber/innen zugelassen sind.

Eine erforderlich werdende **Neuwahl findet statt am Sonntag, dem 22. März 2009.**

Bei der Neuwahl entscheidet die höchste Stimmenzahl und bei Stimmengleichheit das Los.

Die Amtszeit des/der gewählten Bürgermeisters/Bürgermeisterin beträgt 8 Jahre

Wahlberechtigt sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes sowie Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde mit Hauptwohnung wohnen und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Diese werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und können wählen. Der Bürgermeister ist berechtigt, vom Unionsbürger zur Feststellung seines Wahlrechts einen gültigen Identitätsausweis sowie eine Versicherung an Eides statt mit der Angabe seiner Staatsangehörigkeit zu verlangen.

Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindevahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Erklärung hält das **Bürgermeisteramt** Sipplingen, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung - spätestens bis zum Sonntag 15.02.2009 beim **Bürgermeisteramt** Sipplingen, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen eingehen.

Sipplingen, den 21.01.2009

**Bürgermeisteramt
- Beirer -
Bürgermeisterstellvertreter**

Gemeinde Sipplingen
Landkreis Bodenseekreis

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeis- ters/der Bürgermeisterin

**am 08. März 2009
und eine etwa erforderlich werdende
Neuwahl
am 22. März 2009**

Bei der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der etwa erforderlich werdenden Neuwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

1.1 In das Wählerverzeichnis werden von **Amts wegen** die für die Wahl am **08. März 2009** Wahlberechtigten **eingetragen**.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 15. Februar 2009 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindevahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt** Sipplingen, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versiche-

zung spätestens bis zum Sonntag 15.02.2009 beim Bürgermeisteramt Sipplingen, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen eingehen.

Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde.

1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von 16.02.2009 bis 20.02.2009 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgermeisteramt Sipplingen, Zimmer 3, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 33 Abs. 1 Meldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, dem 20.02.2009 bis 12.00 Uhr beim **Bürgermeisteramt** Sipplingen, Zimmer 3, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.

1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält **auf Antrag** 2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung - KomWO - (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen;

dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl** am 22. März 2009 erhält ferner einen Wahlschein

a) **auf Antrag**, wer erst für die Neuwahl wahlberechtigt wird,

b) von Amtes wegen, wer für die Wahl am 08. März 2009 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

2.3 **Wahlscheine können** für die Wahl am 08. März 2009 bis Freitag 06.03.2009, 18.00 Uhr für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 22. März 2009 bis Freitag, 20.03.2009, 18.00 Uhr **beim Bürgermeisteramt** Sipplingen, Zimmer 3, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen **schriftlich, mündlich oder in elektronischer Form beantragt werden**.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag 15.00 Uhr beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen Anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermei-

steramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Sipplingen, den 21.01.2009

Bürgermeisteramt
- Beirer -
Bürgermeisterstellvertreter

Landratsamt Konstanz
- Untere Flurbereinigungsbehörde -

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Stockach/Bodman-Ludwigshafen (B 31)
Landkreis Konstanz

AUSFÜHRUNGSANORDNUNG vom 15. Januar 2009

1. Das Landratsamt Konstanz - Untere Flurbereinigungsbehörde - ordnet hiermit die Ausführung des Flurbereinigungsplans für das gesamte Flurbereinigungsgebiet der Flurbereinigung Stockach/Bodman-Ludwigshafen (B 31) an.

1.1 Der **Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes** wird auf den **27. Februar 2009** festgesetzt. Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Flurbereinigungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

1.2 Die rechtlichen Wirkungen der Besitzregelung nach § 36 FlurbG des Amtes für Flurneuordnung und Landentwicklung Radolfzell vom **23. Oktober 1997** enden mit Ablauf des **26. Februar 2009**.

1.3 Anträge auf **Regelung des Nießbrauchs und der Pachtverhältnisse** müssen innerhalb von 3 Monaten nach Erlass der Ausführungsanordnung beim Landratsamt Konstanz - Untere Flurbereinigungsbehörde - Radolfzell gestellt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

2. Begründung

Die Voraussetzungen für die Ausführungsanordnung nach § 61 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) liegen vor. Die Beteiligten sind am 04.12.2008 über den Flurbereinigungsplan gehört

worden. Der Flurbereinigungsplan steht unanfechtbar fest, da die Widersprüche gütlich geregelt wurden.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Konstanz - Untere Flurbereinigungsbehörde -, Waldstraße 30 in 78315 Radolfzell, einlegen. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt - Untere Flurbereinigungsbehörde - eingegangen sein. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Anordnung.

gez. Chluba,
Vermessungsdirektorin



SCHULNACHRICHTEN



Burkhard- von-Hohenfels- Schule Sipplingen

Liebe Schüler, liebe Eltern,
liebe Sipplinger Bürger!

Wir laden Sie zu unserem Abend der Talente 2008 - 2009 in die Aula der Burkhard-von-Hohenfels-Schule ein. Der Abend der Talente findet am Dienstag, dem 27. Januar 2009, um 18.00 Uhr statt.

Viele Kinder und Jugendliche bereiten sich auf den Abend vor. Sie werden ihre Talente zur Darbietung bringen. Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher und hoffen auf großen Applaus.

Die Schüler und Eltern der Klasse 9 bereiten ein kulinarisches Büfett vor. Die Einnahmen sind für die Abschlussfahrt der Klasse 9 gedacht.

SIPPLINGEN am Bodensee

Tourist-Information

Seestraße 3
78354 Sipplingen
Tel.: 07551/949937-0
Fax: 07551/3570
tourist-info@sipplingen.de
www.sipplingen.de

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag -
Freitag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

Bis einschließlich Freitag, den 23. Januar bleibt die Tourist-Information wegen dem Messebesuch der CMT in Stuttgart geschlossen.

Am **Dienstag, 27. Januar** bleibt die Tourist-Information wegen eines Außentermins geschlossen!

Aktualisierung der Interneteinträge

Anhand der Anzeigen im Ferienjournal 2009 haben wir unter www.sipplingen.de die Rubrik „Unterkünfte“ aktualisiert. Bitte überprüfen Sie Ihren Interneteintrag auf Richtigkeit (wichtig: testen Sie auch die vorhandenen Links zu Ihrer Mailadresse und Homepage).

Druckfehler bzw. unrichtige Angaben in Ihre Anzeige melden Sie bitte bis **spätestens Freitag, 30. Januar** in der Tourist-Information.

Notwendig werdende Änderungen erfolgen kostenlos, soweit es sich um Satzfehler (falsche oder fehlende Datenübernahme aus dem Gastgeberverzeichnis) handelt. Text- und/oder Bildänderungen werden Ihnen in Rechnung gestellt.

Gastgeber die nur unter www.sipplingen.de aufgeführt sind (d.h. ohne Anzeigenschaltung im Ferienjournal) können Ihre Änderungswünsche ab sofort und bis **spätestens Freitag, 30. Januar** in der Tourist-Information melden. Einmalige Änderungen erfolgen kostenfrei.

Um unsere Gäste möglichst bald mit einer aktualisierten Internetseite informieren zu können, bitten wir um Beachtung des Meldeschlusses.

Veranstaltungskalender - letzte Möglichkeit für Terminmeldungen

Der Drucktermin des Veranstaltungskalenders der Gemeinde Sipplingen steht kurz bevor. Alle Änderungswünsche bzw. Neumeldungen müssen bis **spätestens Freitag, 23. Januar** in der Tourist-Information eingegangen sein. Wir bitten um Verständnis, dass später eingehende Meldungen aufgrund des festgelegten Drucktermins nicht mehr berücksichtigt werden können.



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Frau Dr. Ingeborg Schöbel,
In der Breite 25
zum 81. Geburtstag am 23.01.



Anmeldungen und Informationen:
www.vhs-bodenseekreis.de

VHS-Service-Zentrale im Landratsamt:

Tel: 07541 204-5431 / -5246/ - 5425
Fax: 07541 204 5525

Weitere Auskünfte bei Monika Biller,
VHS-Außenstelle Sipplingen,
Tel.: 07551 809620
07551 301450 (abends)

Rhythmische Ausgleichsgymnastik für Frauen mittleren Alters

Kurs Nr. V302282SI
Ursula Fritz
Montag, 09.02.2009, 20:00-20:45 Uhr,
15 Termine, Sipplingen, Turnhalle,
Gymnastikraum
Kursentgelt: 37,50 EUR

Wirbelsäulengymnastik

Kurs Nr. V302078SI
Christel Keßler
Montag, 02.03.2009, 17:00-17:45 Uhr,
8 Termine, Sipplingen, Turnhalle,
Gymnastikraum
Kursentgelt: 20,00 EUR

Wirbelsäulengymnastik

Kurs Nr. V302080SI
Christel Keßler
Montag, 02.03.2009, 17:45-18:30 Uhr,
8 Termine, Sipplingen, Turnhalle,
Gymnastikraum
Kursentgelt: 20,00 EUR

Wirbelsäulengymnastik

Kurs Nr. V302082SI
Christel Keßler
Montag, 02.03.2009, 18:30-19:15 Uhr,
8 Termine, Sipplingen, Turnhalle,
Gymnastikraum
Kursentgelt: 20,00 EUR

Englisch für die Reise und für Zuhause, Niveau A2

Kurs Nr. V406812SI
Joy Ursula Hug
"First Choice A2" (Cornelsen Verlag)
Möchten Sie sich manchmal auf Reisen oder auch zu Hause in der englischen Sprache ausdrücken - aber es fehlen Ihnen die Worte? Wollen Sie Ihre Englischkenntnisse anwenden, festigen und erweitern? Dann sind Sie hier richtig. Dieses Kursangebot richtet sich an Wiedereinsteiger, die ihr Englisch auffrischen und natürlich verbessern wollen. Ein gemeinsames Lehrbuch wird uns dabei unterstützen und begleiten.

Dienstag, 03.03.2009, 19:00-20:30 Uhr,
12 Termine, SI, Neues Schulhaus, Jahnstraße 5
Kursentgelt: 60,00 EUR

Kundalini Yoga

Kurs Nr. V301170SI

Monika Vallentin

Im Kundalini Yoga arbeiten wir an der Verbindung von Körper, Geist und Seele. Jede Yogaübung beeinflusst diese drei Aspekte. Yoga dient auf der körperlichen Ebene der Dehnung und Kräftigung der Muskulatur, der Stärkung der Abwehrkräfte und legt viel Wert auf die Übung der Wirbelsäule. Auf der geistigen Ebene dient es dem Abbau von Stress, der Klarheit der Gedanken und der Steigerung der Konzentrationsfähigkeit. Die seelische Wirkung drückt sich in größerer innerer Ruhe und Gelassenheit aus, vermindert Ängste, erhöht das Selbstvertrauen und stärkt die Lebensfreude. Bitte Unterlage mitbringen. Dienstag, 03.03.2009, 19:30-21:00 Uhr, 12 Termine, Sipplingen, Turnhalle, Gymnastikraum
Kursentgelt: 70,08 EUR

Bewegung und Spaß für Kinder von 5 bis 6 Jahren

Kurs Nr. V302776SI

Gabi Schirmeister

Freitag, 06.03.2009, 14:00-14:45 Uhr, 10 Termine, Sipplingen, Turnhalle
Kursentgelt: 23,00 EUR

Bewegung und Spaß für Kinder von 3,5 bis 4 Jahren

Kurs Nr. V302774SI

Gabi Schirmeister

Freitag, 06.03.2009, 14:45-15:30 Uhr, 10 Termine, Sipplingen, Turnhalle
Kursentgelt: 23,00 EUR

Klettern für Familien mit Kindern ab 8 Jahren

Kurs Nr. V302787SI*

Edith Albertz

Der Kurs führt in die Grundlagen des Klettern ein. Eltern und Kinder lernen Knoten, Sicherungs- und Klettertechniken kennen. Nach dem Einüben der Partnersicherung wird im "Toprope" geklettert. Dabei stehen der Spaß an der Bewegung und das gemeinsame Erleben im Vordergrund. Treffpunkt und Kursbeginn ist das Kletterwerk in Radolfzell, Güttinger Str. 17. Material (Gurt, Karabiner, ggf. Schuhe) kann im Kletterwerk Radolfzell ausgeliehen werden. Kosten Eintritt: Tageskarte Erwachsene 12,50 EUR, Kinder 7,50 EUR, Ermäßigungen möglich
Samstag, 14.03.2009, 10:00-13:00 Uhr, 2 Termine,
Kursentgelt: 24,00 EUR

Nordic Walking Einführungskurs

Kurs Nr. V302977SI*

Bernd Sielen

Mit DNV Nordic ALFA-Technik (Dt. Nordic Walking Verband). Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Körpergröße an. Stöcke können gestellt werden. Samstag, 25.04.2009, 10:00-13:00 Uhr, 1 Termin,
Kursentgelt: 11,00 EUR

Kalligrafie - zum Reinschnupern, Dranbleiben und Weitermachen

Kurs Nr. V205703SI*

Daniela Steenblock

Kalligrafie für Anfänger & Fortgeschrittene
Anfänger erhalten eine Einführung in die Grundlagen der Kalligrafie und erlernen verschiedene Schriften aus unterschiedlichen Epochen.

Fortgeschrittene "komponieren" mit unterschiedlichen Farben, Papieren und Werkzeugen. Lieblingstexte, Gedichte, Karten etc. werden gestaltet. Jeder wird individuell nach dem jeweiligen Kenntnisstand gefördert. So gibt es für jeden viele Anregungen, wie sich Ideen auf dem Papier umsetzen lassen. Beim Schreiben der Buchstaben wird man die Ruhe finden, die sonst meistens fehlt. Wenn vorhanden, Materialien wie Tinte, verschiedene Papiere (Anfänger Schreibblock unliniert), Bandzugfedern in den Stärken 1,5 mm, 2,0 mm und 2,5 mm mitbringen.

Samstag, 25.04.2009, 14:30-17:45 Uhr, 1 Termin, Sipplingen, Altes Schulhaus, Schulstr. 8
Kursentgelt: 16,24 EUR

Zaubern ist keine Hexerei (für Kinder ab 7 Jahren)

Kurs Nr. V202003SI*

Kurt Halder

Möchtest du zaubern können wie die großen Zauberer? Möchtest du Zaubertricks erlernen, die nicht in deinem Zauberkasten sind? Möchtest du deine Familie und Freunde verblüffen? In diesem Kurs könnt ihr ohne großen Aufwand einfache und realisierbare, effektvolle Tricks erlernen. Simalabim! Am Kursende erhält jeder "Zauberlehrling" eine Urkunde. Die Pause wird gemeinsam verbracht. Bitte bringt ein Vesper, Spielkarten und ein Seil mit. Dieser Zauberkurs ist auch für die ganze Familie ein Erlebnis.

Samstag, 09.05.2009, 09:00-15:00 Uhr, 1 Termin, Sipplingen, Altes Schulhaus, Schulstr. 8
Kursentgelt: 22,00 EUR

Didgeridoo - Einführungskurs

Kurs Nr. V208963SI*

Thomas Macat

Wörtlich übersetzt heißt das faszinierende Blasinstrument der australischen Ureinwohner "Basspfeife", was den Klang dieses Instrumentes, ein eintöniges Brummen, am besten beschreibt. In diesem Einführungskurs lernen Sie diesem Instrument mit der richtigen Lippenanspannung und dem passenden Stimmeinsatz einen satten Grundton zu entlocken. Dabei ist auch die Zungenstellung von entscheidender Bedeutung. Ein Nebeneffekt des Didgeridoospiels ist - einer Züricher Studie zufolge - dass "krankhaftes Schnarchen" bei regelmäßiger Praxis erfolgreich selbst behandelt werden kann. Dies ist auf die zunächst ungewohnte Zirkularatmung beim Blasen zurückzuführen. Nach längerem Training wird die Muskulatur, welche die oberen Atemwege offen hält, gestärkt und gefestigt. Im Kurs stehen Leihinstrumente zur Verfügung. Wer ein Didgeridoo besitzt, sollte

sein eigenes Instrument mitbringen. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Samstag, 20.06.2009, 09:00-12:45 Uhr, 1 Termin, Sipplingen, Altes Schulhaus, Schulstr. 8
Kursentgelt: 23,00 EUR

PC-Kurse der VHS Bodenseekreis

„Finanzbuchhaltung, Grundkurs“ Systematische und praxisbezogene Einführung in das Sachgebiet der doppelten Buchführung. Ein Kurs startet in Markdorf ab Montag, 09.02., 08:00-10:15 Uhr, 15 Termine montags, Kurs Nr. V50060MAZ*
Ein Abendkurs startet, ebenfalls in Markdorf, ab Montag, 09.02., 18:30-20:45 Uhr, 15 Termine montags, Kurs Nr. V50062MAZ*

In Überlingen startet ein Abendkurs ab Dienstag, 10.02., 18:30-20:45 Uhr, 15 Termine dienstags, Kurs Nr. V50063UBZ

„PC-Einstieg für Frauen“

Kurs für absolute Computeranfängerinnen. Ab Montag, 09.02., 08:30-11:30 Uhr, 4 Termine montags und donnerstags, in Markdorf, Kurs Nr. V50123MAZ*

„PC-Einstieg Kurs“ für absolute Anfänger und Anfängerinnen. Ab Mittwoch, 11.02., 18:30-21:30 Uhr, 4 Termine mittwochs, in Salem, Kurs Nr. V50150SAZ

„Windows und Word für Frauen“ Kurs für absolute Computeranfängerinnen. Umfassende Einführung in den Umgang mit dem PC und in das Textverarbeitungsprogramm Word. Ab Montag, 09.02., 08:30-11:30 Uhr, 9 Termine montags und donnerstags, Kurs Nr. V50135MAZ*

Workshop für Jugendliche: „Individuelle Bewerbungen gestalten mit Word“

In diesem Kurs lernt ihr das Erstellen einer professionell gestalteten Bewerbung mit MS-Word. Am Mittwoch, 11.02. und Freitag, 13.02., jeweils 14:00-16:15 Uhr, Kurs Nr. V50081MAZ*

„Windows Vista für Umsteiger“

Dieser Kurs richtet sich an PC-Anwender, die bereits über Grundkenntnisse in einer der früheren Windows-Versionen verfügen und sich nun in kompakter Form über die Neuerungen von Windows Vista informieren wollen. Am Donnerstag, 12.02., 18:30-21:30 Uhr, in Markdorf, Kurs Nr. V50146MAZ*

„Hilfe bei der drahtlosen Vernetzung“

Wir zeigen Ihnen, wie die WLAN-Technik funktioniert, wie man Router und PCs richtig konfiguriert und wie der gemeinsame Datei- und Druckerzugriff aktiviert werden kann. Voraussetzungen: Windows-Grundkenntnisse. Am Freitag, 13.02., 18:30-21:30 Uhr, in Markdorf, Kurs Nr. V50160MAZ*

„Im Dialog mit dem Kunden“

Das Seminar zeigt, welche Strategien sinnvoll sind, um eine langfristige Kundenbindung zu bekommen. Sie lernen die Bedeutung des Kundendialogs und der Servicequalität für den Erfolg Ihres Geschäftes kennen. Am Samstag, 14.02., 10-17 Uhr, in Überlingen, Kurs Nr. V50020UBZ*

„Große Ohren garantiert - Lebendige Reden halten“

Sie müssen oder wollen - privat oder beruflich - eine Rede schreiben oder halten? Ihnen fällt nicht genug ein? Sie haben Probleme mit der Struktur oder mit Formulierungen? Die Autorin Katharina E. Volk vermittelt Ihnen, wie Sie eine originelle und lebendige Rede aufbauen. Am Samstag, 14.02., 10-16 Uhr, in Überlingen, Kurs Nr. V50042UBZ*

„Bilder verwalten mit „Picasa“

Bringen Sie Ordnung in Ihre Bildersammlung. Mittels der kostenlosen Software „Picasa“ kann man u.a. den PC nach Fotos durchsuchen, Bildgalerien und Collagen erstellen, Bilder auf CD brennen. Windowskenntnisse und sicherer Umgang mit der Maus sind Voraussetzung. Am Samstag, 14.02., 14-18 Uhr, in Markdorf, Kurs Nr. V50196MAZ*

„Erste Schritte mit der Digitalkamera“

Dieser Kurs gibt einen praktischen Überblick über die technischen Details. Voraussetzungen: Grundkenntnisse in Windows und sicherer Umgang mit der Maus. Am Sonntag, 15.02., 9-16 Uhr, in Markdorf, Kurs Nr. V50190MAZ*



BEHÖRDEN- INFOS



Landratsamt
Bodenseekreis

Informationsangebot für ehrenamtlich Engagierte

Neue Broschüre „Finanzen, Recht und Versicherung für ehrenamtlich Engagierte“

Ab sofort ist beim Landratsamt eine Informationsbroschüre zum Thema „Finanzen, Recht und Versicherung für bürgerschaftlich Engagierte“ erhältlich.

Der Bundestag hat am 27. September 2007 das neue „Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements“ beschlossen. Mit dem neuen Gesetz traten für bürgerschaftlich engagierte Menschen in Vereinen, Organisationen und Stiftungen eine Reihe von Verbesserungen ein. Bedauerlicherweise sind die Änderungen und nun geltenden Paragraphen kompliziert und somit teilweise auch nur schwer verständlich. Deshalb hat die Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement beim Sozialdezernat eine Übersicht

über die Gesetzesneuerungen erstellt, um diese verständlicher zu machen und um auf die verschiedenen Besonderheiten hinzuweisen, die es zu beachten gilt.

Ein separater Abschnitt in der Broschüre beinhaltet Informationen zum Thema „Versicherungsschutz für bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement“. Das Land Baden-Württemberg hat z. B. seit 1. Januar 2006 neue Sammelverträge zum Unfall- und Haftpflichtversicherungsschutz für ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierte Menschen abgeschlossen. Diese bringen eine deutliche Verbesserung der Rahmenbedingungen für ehrenamtlich Tätige in Sachen Versicherungsschutz.

Die Broschüre wird ab 15. Januar 2009 zur Verfügung stehen und an Selbsthilfegruppen, Vereine, Organisationen und Kommunen verteilt werden. Außerdem wird sie im Landratsamt Bodenseekreis ausliegen und im Internet ab Ende Januar auf der Homepage des Bodenseekreises (www.bodenseekreis.de) unter dem Stichwort Bürgerservice/Download A bis Z abrufbar sein. Sie kann auch beim Landratsamt, Sozialdezernat angefordert werden unter Tel.: 07541 2045311 oder unter der E-Mail-Adresse:

rosemarie.blank@bodenseekreis.de



Landratsamt
Bodenseekreis

Informationsveranstaltung des Landwirtschaftsamtes zum Thema „Trends im Tourismus“

Welche Trends sind im Tourismus zu beobachten? Wie können Anbieter von Ferienunterkünften auf die Wünsche der Gäste reagieren? Auf diese Fragen wird Frau Constanze Bröhmer, Geschäftsführerin der Landesarbeitsgemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof, eingehen. Möglichkeiten zur Erkundung regionaler Besonderheiten in Feld und Flur wird Frau Christina Fritzsching, Bodensee-Guide, aufzeigen.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 3. Februar 2009, um 14.00 Uhr im ehemaligen Landwirtschaftsamt in Markdorf statt. Anmeldung bis 29. Januar ist erforderlich. Tel.: 07541 2045800.

Deutsch-Schweizerische Rentenberatung vor Ort: Konstanz

Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in der Schweiz bieten auch dieses Jahr wieder grenzüberschreitende Informationen zur Rente an.

Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und schweizeri-

schen Rentenversicherung einbezahlt haben.

Auf diesen Internationalen Sprechtagen erteilen Experten beider Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen.

Zu dem Sprechtag am 18.02.2009, 08.30 - 12.00 u. 13.00 - 15.30 Uhr in Konstanz Landratsamt für den Landkreis Konstanz Benediktinerplatz 1 (kleiner Sitzungssaal, 1. OG) laden wir ein. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07531 800648.

Bringen Sie zum Sprechtag bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Weitere Sprechtage sind in diesem Jahr in Konstanz am 17.06., 14.10. und 09.12. Diese werden gesondert angekündigt.

Ihre Rentenversicherungsträger



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Besinnungstag für die Region Bodensee

zum Thema:

„Glaubensgestalten - Glauben gestalten“

im Kloster Hegne, Haus St. Elisabeth am Montag, den 02. Februar 2009 Kath. Landfrauenbewegung, Freiburg

Anmeldung:

bis Donnerstag, den 29. Januar 2009

bei:

Maria Hensler, Gaienhofen, Tel. 07735 939959 Regionalverantwortliche der KLFB

Veranstalterin:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Tel. 0761 5144-243, Fax -234

Kosten:

32 Euro incl. Mittagessen und Kaffee und Kuchen

Ablauf:

Beginn um 9.00 Uhr Gottesdienst mit Landvolkpfarrer Dr. Thomas Dietrich Mittagessen und Kaffee und Kuchen im Kloster Hegne Ende ca. 17.00 Uhr

Ort:

im Haus St. Elisabeth im Kloster Hegne

Referent:

Landvolkpfarrer Dr. Thomas Dietrich, Freiburg



Die Süßen vom Bodensee e.V.

Diabetes Selbsthilfegruppe Überlingen

laden ein zu einer Gesprächs- und Austauschrunde am

03. Februar 2009, um 19.30 Uhr, im evang. Pfarrhaus, Grabenstraße 2, Überlingen.

Wir freuen uns, wenn möglichst viele Mitglieder kommen, um über Fragen und Probleme mit und über Diabetes zu sprechen. Auch im Internet sind wir zu finden: www.diabetes-web-ueberlingen.de

Fuß-Wallfahrt für Familien nach Flüeli

31.05. - 06.06.2009, von Einsiedeln nach Flüeli (Schweiz).

Die Fuß-Wallfahrt lädt Familien und Einzelpersonen ein, sich gemeinsam auf den Weg nach Flüeli zu machen, um sich selbst und Gott auf die Spur zu kommen. Sie steht unter dem Motto „Sehen mit den Augen des Herzens“. In drei Tagesetappen geht es, begleitet von spirituellem Programm, von Einsiedeln nach Flüeli. Dort, am Wirkungsort des Heiligen Klaus von der Flüe und seiner Frau Dorothee, werden drei weitere Tage verbracht. Veranstalter: Katholische Landvolk Bewegung Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761 5144-235, E-Mail: mail@klb-freiburg.de, Internet: www.klb-freiburg.de



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Spruch der Woche

Fordere viel von dir selbst,
und erwarte von anderen wenig,
so bleibt dir mancher Ärger erspart.

Konfuzius

DER BLHV LÄDT EIN!

Zur Kreisverbandsversammlung des BLHV-Kreisverbandes Überlingen-Pfullendorf am 29.01.2009 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Zum Ochsen“ in Roggenbeuren laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten wird Anne van Roode, Geschäftsführerin der Agrardienst Baden GmbH, das Dienstleistungsangebot für Mitglieder vorstellen.

Der BLHV informiert:

Im Monat Februar finden an nachfolgenden Orten Sprechtag für alle Belange unserer Verbandsmitglieder sowie für Versicherter der landw. Sozialversicherung Baden-Württemberg statt. Die Beratungen sind für Mitglieder kostenlos. gez. Armin Zumkeller, Bezirksgeschäftsführer

Montag, 02.02.2009
Bermatingen (Ahausen)
Ehemaliges Schul- und Rathaus
Meersburger Str. 3 09.00 – 12.00
13.00 – 15.00

Dienstag, 03.02.2009
a) Meßkirch
Landwirtschaft. Schule 09.00 – 12.00
b) Stetten
Rathaus 13.30 – 15.00

Mittwoch, 04.02.2009
Stockach
Bezirksgeschäftsstelle
Winterspürer Str. 17
78333 Stockach 08.30 – 11.00
13.00 – 15.00

Mittwoch, 11.02.2009
Tengen
Gasthaus Schützen 09.00 – 11.00

Donnerstag, 12.02.2009
Überlingen (Andelshofen)
Schulgebäude 09.00 – 12.00

Dienstag, 17.02.2009
a) Pfullendorf
Gasthaus Lamm 09.00 – 12.00
b) Illmensee
Gasthaus Seehof 13.30 – 15.00

Mittwoch, 18.02.2009
Stockach
Bezirksgeschäftsstelle
Winterspürer Str. 17
78333 Stockach 08.30 – 11.00
13.00 – 15.00

Malteser bieten Einstieg in den Pflegeberuf

Anmeldungen zum Pflegediensthelfer-Lehrgang sind möglich - Nächster Beginn ist im März

Grundkenntnisse bei der Betreuung und Pflege älterer Menschen erleichtern den Umgang mit ihnen. Daher bietet der Malteser Hilfsdienst wieder einen Pflegediensthelfer-Lehrgang an. Der Kurs richtet sich zum einen an Verwandte oder Bekannte, die ältere Menschen zu Hause pflegen, und zum anderen an Menschen, die mit einem pflegerischen Beruf liebäugeln, jedoch noch nicht so genau wissen, ob diese Tätigkeit für sie geeignet ist.

Der Kurs startet am 16. März 2009 und dauert bis zum 11. Juli 2009. Die Lehrgangstage sind - ausgenommen in den Schulferien - Montag und Mittwoch (abends) und an vier Samstagen (ganztags). Die Teilnehmer werden von examinierten Pflegekräften unterrichtet. Die Stiftung Warentest sprach 2005 wegen der bundesweit einheitlichen Lehrpläne für

den Kurs der Malteser eine Empfehlung aus. Wer zuhause Angehörige pflegt, kann bei der Krankenkasse einen Zuschuss zum Kursentgelt beantragen. Ausführliche Informationen geben die Malteser telefonisch unter Telefon 07531 81040 oder auf ihrer Homepage unter www.malteser-konstanz.de/pflegedienst.html

Fußballschule für Nachwuchskicker und für Vereine

Noch freie Plätze in den Ferien-Camps mit vielen Highlights

Kaum hat das Fußballjahr begonnen, da werden jungen Nachwuchskickern bereits tolle Trainingsmöglichkeiten angeboten. "Trainieren wie die Profis" lautet das Motto der FFS-Ferienfußballschule, und seit 16 Jahren setzen die Trainer, die in den vergangenen Jahren auch Kurse als Kooperationspartner von Bundesligisten sowie ihres Fußballverbandes e. V. durchgeführt haben, dieses konsequent um. Somit finden auch in diesem Jahr für alle fußballbegeisterten Kids aus der Region tolle Fußballcamps in den Oster-, Pfingst- und Sommerferien 2009 sowie an nahezu allen Wochenenden des Jahres statt. Außerdem können auch engagierte Vereine in Zusammenarbeit mit der Ferienfußballschule kostenlos ein Camp ausrichten.

Die Camps richten sich an alle Nachwuchskicker von sechs bis 17 Jahren, unabhängig von deren Leistungsstand. Neben dem Techniktraining, welches zweibis dreimal täglich stattfindet und jeden Fußballer individuell voranbringen soll, wird auch ein großes Freizeitprogramm geboten. So steht in vielen Lehrgängen auch der Besuch eines Bundesliga- oder Länderspiels auf dem Programm. Außerdem ist auch für dieses Jahr geplant, dass in einigen Lehrgängen Trainingseinheiten von Bundesligaspielern oder -trainern durchgeführt werden. Tolle Turniere werden das Programm abrunden. Doch auch Vereine können von den Angeboten der FFS profitieren, die erfolgreiche Fußballschule in ihren Verein holen und somit ihren Kids etwas Besonderes bieten. In allen Camps kommen modernste Trainingsmaterialien (Ballkanonen, Tor-schussgeschwindigkeitsmessgeräte, Trampoline etc.) zum Einsatz, für den Verein entstehen keine Kosten. Telefonische Informationen über die FFS-Camps und über die Vereinslehrgänge gibt es unter der Nummer **04402 598800**.

Lust auf Besuch? Latein-amerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Andenschule in Bogotá/ Kolumbien wollen sich ab April 2009 unser

Land genauer anschauen. Dazu sucht die Andenschule Familien, die neugierig und offen sind, einen südamerikanischen Jugendlichen (15 - 17 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Alle Schüler dieser Schule lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr „kolumbianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende Gymnasium zu besuchen. Schließlich soll der Aufenthalt auch eine fruchtbare Vorbereitung auf das Deutsche Sprachdiplom sein. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 18. April bis zum 10. Juli 2009. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir sie ein an einem Gegenbesuch teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e. V., die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart, Tel. 0711 2221401, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Sipplingen



mit den Gemeinden
St. Pelagius, Bonndorf
St. Bartholomäus, Hödingen
St. Peter und Paul, Nesselwangen
St. Martin, Sipplingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38
78354 Sipplingen, Tel. 07551 63220
Pfarrbüro
Seestraße 38, 78354 Sipplingen
Tel. 07551 63220, Fax 60636
Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und
Donnerstagmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):
mittwochs
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen
donnerstags
ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen
ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Gottesdienste
Samstag, 24.01.2009
Hödingen
19.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 25.01.2009
Nesselwangen
9.00 Uhr Heilige Messe

Sipplingen
10.30 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 29.01.2009
Sipplingen
15.00 Uhr Heilige Messe im Seniorenheim

Termine Termine Sipplingen:

Wilden Kletterer:
Unser erstes Treffen im neuen Jahr ist am Samstag, dem 24.01.09, um 9.00 Uhr, im Häslerain 9.
Bis dann eurer Klaus Stieglitz

Laudato si
Wir treffen uns am Donnerstag, dem 22.01.2009, um 20.00 Uhr zur Chorprobe im Pfarrheim.
Herzliche Grüße, Bernadette Widenhorn.

Ministranten
Liebe Minis im Alter von 9 bis 12 Jahren! Unsere erste Gruppenstunde findet am 23.01.2009, um 16.30 Uhr im Pfarrheim in Sipplingen statt.
Wir freuen uns auf euch.
Eure Gruppenleiter

Kolpingfamilie
Die Gruppe Emaus trifft sich am Montag, dem, 26.01.09, um 20.00 Uhr zur Gruppenstunde im Martinsstübli. Viele Grüße, Clemens Beirer



KOLPINGFAMILIE SIPPLINGEN

Wenn Einer eine Reise tut...

Unser Kolpingmitglied Udo Widenhorn war vier Wochen lang in Indien und Nepal unterwegs. Mir dem Rucksack erwanderte er Landschaften, Gebirge und Täler und lernte dabei viele Menschen kennen. Der indische Subkontinent umfasst Indien, Sri Lanka, die Malediven, Bangladesch, die Himalayastaaten Nepal und Butan sowie Pakistan. Indien selbst hat eine Fläche von 3,2 qkm. Im ganzen Land werden über 700 einheimische Sprachen gesprochen. Die höchsten Berge der Erde befinden sich im Himalaya, er wird auch „Wohnsitz der Götter“ genannt. Nepal hat eine Fläche von 140.800 qkm und ist die Geburtsstätte Buddhas (568 v.Chr.)

Seine Erlebnisse in diesen faszinierenden Ländern möchte Udo mit uns teilen. Wir laden daher ein zu einem sicher spannenden Abend
am 30.01.2009, um 19.30 Uhr im Pfarrheim.

Über eine Spende für die Hilfsprojekte von Pater Josef in Kerala/Indien würden wir uns sehr freuen.

Ihre Kolpingsfamilie Sipplingen
Marlene Haas

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen & Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes,
Mühlbachstr. 7 in Ludwigshafen:
dienstags 9.00 - 12.30 Uhr; donnerstags
9.00 - 12.30 Uhr
Tel. 07773 5588, Fax 07773 7919
E-Mail: ek-ludwigshafen@t-online.de
homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Freitag, 23. Januar
15.00 - 16.30 Uhr: Treffen der „Häfler Früchtchen“ - ökumenische Jugendgruppe in Ludwigshafen
17.00Uhr: Abfahrt des Kirchengemeinderats zu seiner Rüstzeit (bis Sonntag)

Sonntag, 25. Januar
10.00 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer i.R. Roth)

10.00 Uhr: Kindergottesdienst in Ludwigshafen

Montag, 26. Januar
9.30 Uhr: Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

Dienstag, 27. Januar
9.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

Mittwoch, 28. Januar
20.00 Uhr: Ökumenischer Bibelabend im katholischen Gemeindezentrum in Ludwigshafen

Donnerstag, 29. Januar
8.15 Uhr: Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

9.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

Freitag, 30. Januar
15.00 - 16.30 Uhr: Treffen der „Häfler Früchtchen“ - ökumenische Jugendgruppe in Ludwigshafen

20.00 Uhr: Ökumenischer Bibelabend im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

Samstag, 31. Januar
Konfirmandentreff nach kurzfristiger Absprache in Ludwigshafen

19.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Wahlwies (Prädikant Butz)

Sonntag, 1. Februar
9.15 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen (Prädikant Butz)

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Sipplingen (Prädikant Butz)

Ökumenische Bibelabende
Am 28. und 30. Januar finden in Ludwigshafen jeweils um 20.00 Uhr ökumenische Bibelabende zu den „Ich-bin-Worten“ Jesu statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden,

Ihr Dirk Boch,
Pfarrer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Buhlst. 8a
78351 Bodman-Ludwigshafen

Sonntag, 25. Januar
09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 28. Januar
20.00 Uhr Gottesdienst



DIE VEREINE BERICHTEN



DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT Jugend

JUGENDSCHWIMMTRAINING

Das nächste Jugendschwimmtraining ist am **Mittwoch, 21.01.2009**
Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 17.45 Uhr

NACHWUCHSSCHWIMMEN

Das nächste Nachwuchsschwimmen ist am **Mittwoch, 28.01.2009**.
Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 17.45 Uhr

Jugendleiterteam
Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage: www.sipplingen.dlrg.de



DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN SIPPLINGEN

Ortsverein Sipplingen

Unser erster Dienstabend in diesem Jahr findet am **Donnerstag, 22.01.09, um 20.00 Uhr** statt.
Wir freuen uns auf euer vollzähliges und pünktliches Kommen. Danke.

Die Bereitschaftsleitung



Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

SONNTAG: 01.02.2009

Die Breisgauer Narrenzunft feiert ihr 75-jähriges Jubiläum.

Narrentreffen in Freiburg
Umzugsbeginn 13:30 Uhr.
Abfahrt mit 3 Bussen ab Landungsplatz um 10:00 Uhr. Rückfahrt von Freiburg ist um 18:00 Uhr.

Alle Gruppen unseres Vereins nehmen an diesem Narrentreffen teil. Der Spielmanns- und Fanfarenzug der Freiwilligen Feuerwehr Überlingen begleitet uns.

Bitte achtet auf die korrekte Anzugsordnung. Wir würden uns freuen, wenn wieder recht viele Hänsträger an diesem Umzug teilnehmen würden.

SONNTAG: 08.02.2009

Jubiläumsumzug 100 Jahre Alet (Pflichtveranstaltung für alle)

Narrentage der Narren Vereinigung Hegau – Bodensee in Allensbach **mit unserer Narrenkapelle!**

Umzugsbeginn pünktlich wegen TV Übertragung um 13:30 Uhr.

Abfahrt mit Bussen ab Landungsplatz Die genauen Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben. Alle Gruppen unseres Vereins nehmen an diesem Narrentreffen teil. Bitte achtet auf die korrekte Anzugsordnung. Wir würden uns freuen, wenn wieder recht viele Hänsträger an diesem Umzug teilnehmen würden. Fahrtkosten werden keine erhoben.

SAMSTAG: 14.02.2009

Nachtumzug in Watterdingen

Umzugsbeginn ist um 19:00 Uhr (alle die Luscht hond)

Freundschaftstreffen – Biberjohli Watterdingen.

Fahrtkostenanteil: 5,- €.

Abfahrt um 17:30 Uhr ab Landungsplatz mit Bus

Sipplinger Fasnet

Mittwoch, 18. Februar 2009

19:00 Uhr Hemdglonkerumzug mit der Narrenkapelle, vorher Lampionverkauf "extra große Lampions" ab Gasthof ADLER

Schmotzige Dunnschteg, 19. Februar 2009

7:00 Uhr Zum traditionellen Suhund-frühstück in der Werkstatt von Jörg Brand unserem Hänselevater, im Hirschacker sind nicht nur die Suhunde, sondern auch die Hänsele herzlich eingeladen.

09:00 Uhr Treffpunkt der Hänselen, Narrenräte, Narreneltern und der Narrenkapelle am Rathaus

Abmarsch zum Usriefe vu de Fasnet

09:39 Uhr Schülerbefreiung in der Burkhard von Hohenfels Schule

10:00 Uhr Besuch im Kindergarten

10:30 Uhr Besuch im Altersheim

11:11 Uhr Närrische Absetzung des Bürgermeisters auf dem Rathaus

Ehrungen verdienter Narren

14:04 Uhr Umzug durchs Dorf ab Hänselebrunnen und Stellen des Narrenbaumes am See durch die **Zimmermannsgilde**. Närrisches Treiben im ganzen Dorf !

Fasnet Samstag, 21. Februar 2009

Hänselehock - wo und wann wird noch bekannt gegeben!

Seniorenfasnacht – im Hotel Krone ab 14:00 Uhr.

(Abordnung Narrenräte – Hänselen, Store, Kriesewieber)

Fasnet Sonntag, 22. Februar 2009

Fasnetsunntigumzug in Überlingen

Umzugsbeginn: 14:30 Uhr!

Jeder fährt wie er will.

Alle Gruppen unseres Vereins nehmen an diesem Narrentreffen teil.

Bitte achtet auf die korrekte Anzugsordnung. Wir würden uns freuen, wenn alle Hänsträger in unserer Nachbarschaft an diesem Umzug teilnehmen würden.

Fasnet Menteg, 23. Februar 2009

Motto: **Karneval der Tiere in Sipplingen.**

14:04 Uhr Narrenumzug ab Hänselebrunnen zum Rathausplatz mit tierischem und närrischem Treiben im ganzen Dorf.

Fasnet Dienstag 24. Februar 2009

14:04 Uhr Kinderumzug ab Hänselebrunnen mit der Narrenkapelle anschl. Kinderball mit Programm in der Turn – und Festhalle.

Aschermittwoch, 25. Februar 2009

15:00 Uhr Umlegen des Narrebom's anschließend ist die Narrenbaumverlosung im Hotel Krone.

Weiter aktuelle Informationen und Fotos zu unseren Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Internetseite. www.fg-sipplingen.de



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Jugendfeuerwehr Sipplingen

Das nächste Treffen findet am Freitag, den 23.01. statt. Treffpunkt zur Fackelwanderung ist um 18.30 Uhr am Gerätehaus. Bitte festes Schuhwerk und entsprechende Wetterkleidung anziehen.

Einsatzberichte

1. Am Neujahrstag wurde die Feuerwehr um 11.55 Uhr zu einem Vollalarm wegen eines Containerbrandes in der Bütze alarmiert. Die Löschmaßnahmen führten schnell zu dem erwünschten Erfolg, nachdem der Papiercontainer unter Zuhilfenahme des Baufahrzeuges entleert werden konnte. Mutmaßungen zur Ursache sind nicht Aufgabe der Feuerwehr, wenn auch denkbar leicht zu erklären!

2. Am Donnerstag, 15.01./17.50 Uhr Teilalarmierung wegen meterhohem Wasser im Keller eines unbewohnten Gebäudes im Eckteil. Ursache hierfür war ein frostbedingter Leitungswasserschaden im Bereich der Wasseruhr im Keller. Glücklicherweise konnte der Wasseraustritt durch Zudrehen der Haupthähne gestoppt werden. Im Anschluss wurde unter Zuhilfenahme von zwei Tauchpumpen das

Wasser in das Abwassernetz abgepumpt. Der vom Einsatzleiter zusätzlich verständigte ortsansässige Fachbetrieb für das Wasserversorgungsnetz konnte vor Ort eine eventuell notwendige Unterbrechung der Ringleitung ausschließen. Nach etwas mehr als einer Stunde konnten die Einsatzkräfte abrücken.



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

Vorankündigung:

Fasnet Opening

Unter diesem Motto beginnen wir am 31. Januar, ab 20.00 Uhr die 5. Jahreszeit. Zu dieser närrischen Mega Party in unserer Turn- und Festhalle in Sippelingen laden wir euch schon heute ganz herzlich ein.

Die Stars vom Bierkönig auf Mallorca **PS Alex, Krümel, Rick Arena und DJ Hulpa**, wollen uns mit ihren bekannten Songs an diesem Abend nach Ballermann-Art kräftig einheizen. Alle Partyhungrige ab dem Alter von 16 Jahren sind an diesem Abend herzlich willkommen.
Hinweis: Einlass ab 16 Jahre (Ausweis-kontrolle)

Hinweis für unsere Mitglieder:
Aufbauen am Freitag, 30.01., ab 17.00 Uhr
Aufräumen am Sonntag 01.02., ab 10.00 Uhr in der Turnhalle.

VDK ORTSVERBAND SIPPLINGEN

Der Ortsverband Sippelingen informiert:

Eigenheimzulage nicht bedarfsmin- dernd bei Hartz IV

Arbeitslosen Menschen dürfen Hartz-IV-Leistungen nicht verweigert werden, nur weil sie eine Eigenheimzulage bekommen. Das Bundessozialgericht (BSG) gab einem Mann Recht, dem das Arbeitslosengeld II wegen der Eigenheimzulage verweigert worden war. Nach Auffassung der BSG-Richter muss die Eigenheimzulage, die zwischenzeitlich nicht mehr beantragt werden kann, als „zweckbestimmte Leistung“ gelten. Es spiele hier keine Rolle, ob der Zuschuss direkt an eine Bank weitergereicht werde.

Die Eigenheimzulage dürfe nicht „bedarfsmindernd“ als Einkommen angesehen werden, wenn sie nachweislich für eine „angemessene Immobilie“ genutzt werde.

Dabei sei es egal, ob der Empfänger in Eigenarbeit sein Eigenheim ausbaue oder von dem Geld Handwerker bezahle, betonte das BSG (Az.: B 4 AS 19/07 R).



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Wandern in der Ferien-Region

Unser Wanderverein erschließt seinen Mitgliedern und den Gästen aus Nah und Fern die Naturschönheiten auf den bestens hergerichteten Wegen hier um Sippelingen, durch Ausflüge am See, aber auch ins Hinterland und zu besonderen Zielen in der Umgebung. Das kommt nicht nur der Gesundheit der zahlreichen Teilnehmer zugute, sondern ist auch ein Baustein im Angebot für die Gäste in unserer Gemeinde, wie **Herr Bürgermeister Anselm Neher** anlässlich unserer **Jahreshauptversammlung am 17. Januar 2009** betont. Besonders wichtig sei das für die facettenreich zu gestaltende Vor- und Nachsaison, erklärt er. Herr Neher würdigt die hervorragenden Leistungen des Vereins in jeder Beziehung, stellt die Rolle Sippelings als Vorreiter durch Ausbau und weitere Pflege der Wanderwege heraus und verweist darauf, wie positiv es sich für das Dorf auswirkt, dass der Bodensee-Rundwanderweg durch die Gemeinde führt. Gern nimmt Herr Neher die Anregung von **Karl-Heinz Brand**, unserem 1. Vorsitzenden, auf, einen „**Wanderverbund**“ der Gemeinden rund um den See anzustreben, um überregional dieses einzigartige Wandergebiet überhaupt bekannt zu machen ähnlich dem „Bodensee-Radwanderweg“, der inzwischen eine Institution geworden ist. Auch in dieser Hinsicht sei man hier in Sippelingen schon ein Stück weitergekommen durch die Neukonzeption des „Geologischen Lehrpfades“, über den in Kürze eine Broschüre erscheine, und den „Premiumweg“ von Sippelingen nach Ludwigshafen, führt Herr Neher weiter aus. Andere Gemeinden werden dem folgen.

Souverän leitet heute **Alwin Beirer**, 2. Vorsitzender, die Versammlung und lässt die Schriftführerin über die Wanderungen in 2008 berichten, um danach selbst die **Planungen für 2009** vorzustellen.

Ja, **zu 2008** gibt es viel zu erzählen und an viele schöne Tage und Stunden zu erinnern, sei es die **Osterwanderung** zu unserer Hütte, die Fahrt nach **Triberg** zu Deutschland's höchsten Wasserfällen, den Jahresausflug per Bus nach **Rheinau-Linz** zur „**World of Living**“ und der anschließenden Führung durch das historische **Gengenbach** oder das fröhliche **Hüttenfest am 1. Mai**. Immer gab es Neues zu entdecken, die sich jahreszeitlich verändernde Natur zu bewundern. So bei der Wanderung von der **Gemeinde Wald** aus und ganz besonders beim Ausflug nach **Rottweil** mit seiner alten und jüngeren Geschichte. Gewandert sind wir bei strahlender Sonne um **Öpfingen/Ittingen** und am Rhein entlang von **Diessenhofen** fast bis Stein. Wandern ist auch am frühen Morgen schön! Herrliche Ausblicke auf

Berge und See gab es im **Bregenzer Wald** und das Donautal bei **Beuron** gehört zu unseren Lieblings-Zielen. Die mehrtägige Herbstwanderung nach **Moritzburg, Dresden und Freiberg** mit unseren Wanderfreunden aus Sachsen war der Höhepunkt. Wanderungen hier in der Region bei **Salem, Überlingen, Steißlingen, Owingen** schlossen sich an, um das Jahr beim **Adventskaffee** auf der Hütte und der Abendwanderung auf dem **Blütenweg** nach Ludwigshafen zu beschließen.

Erfolgreich war in 2008 auch die wirtschaftliche Entwicklung des Vereins, wie vom Kassier vorgetragen. Dazu hat auch die zunehmende Vermietung der **Hütte** beigetragen, die nun voll von **Alwin Beirer** organisiert wird. Die Bücher wurden geprüft und ihre Führung für höchst lobenswert befunden.

Bürgermeister Neher beantragt die Entlastung der gesamten Vorstandschaft, die einstimmig erfolgt. Er dankt allen für die ausgezeichnete Arbeit, lobt den Geist der Freundschaft und Kameradschaft, freut sich auf die weiterhin gute Zusammenarbeit und wünscht alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit.

Auch **Paula März** hat sich ganz besonders für den Verein engagiert, indem sie einen „**Rückblick auf die Vereinsgeschichte**“ – 45 Jahre Wanderverein Sippelingen - 15 Jahre gemeinsames Wandern mit den Freunden aus Langenwolmsdorf - in bewundernswürdiger Weise zusammenstellte. Diese Vereinsgeschichte wird in Kürze zu erwerben sein.

Bevor **Alwin Beirer** die erfolgreiche Sitzung schließt, kommen noch die beiden Wieber „**Theres und Amale**“ zu Wort. Erfrischend deutliche Worte! Sie haben uns hell begeistert!

GB



Auftritt von Amale und Theres





YACHTCLUB SIPPLINGEN

Terminankündigung

Samstag, den 24. Januar 2009 ab 17 Uhr in den Räumen des Fördervereins Segeln Überlingen (FSÜ) am Osthafen, Strandweg 36 in Überlingen.
Vortrag über die Aerodynamik des Segels

Der Überlinger Segelmacher Andreas Hermann wird über folgende Themen referieren:

- Grundsätzliche Funktion der Aerodynamik bei Segelyachten
- Mechanische Vorgänge des Rigg- und Segeltrimms
- Individuelle Trimmeinstellungen der Yachten der Vortragsteilnehmer.

Weitere Informationen dazu sowie unsere aktuelle Terminliste für die Veranstaltungen 2009 auf unsere Homepage unter www.ycsi.de

Kooperation Schule - Verein

Im Rahmen der Winterveranstaltungen wurden am Samstag im Technikraum der Sipplinger Schule unter der fachlichen Anleitung des Jugendleiters Karsten Timmerherm Knotenbretter angefertigt. Dabei lernten die jugendlichen Teilnehmer nicht nur die wichtigsten Seemannsknoten, sondern auch ein schönes Knotenbrett zu gestalten, das sie mitnehmen durften.

Der Rektor der Schule Hr. Randecker und der 1. Vorsitzende des Yacht Clubs Herr Beitz konnten sich am späten Nachmittag von der guten Arbeit überzeugen.

Als nächstes ist mit den Kindern der Besuch einer Bootswerft geplant.

Yacht Club Sipplingen
Der Vorstand



Kraftsportgerät	Abk.: ad acta	modern	Höhenzug im Weserbergland	Kölner Karnevals-ruf	Zwerg der Edda	eh. italienische Währung (Mz.)	altrömischer Kaiser	strahlenförmig	Geheim-schrift-schlüssel	Zug-fahrplan
				spanisch: ja		ägyptischer Sonnengott		blindwütige Mordlust		
			Fahrzeug (Kw.)	städtisch	Ort auf Ameland			griechischer Buchstabe	Anrede Kfz-Z. Gelnhausen	
plötzlich	Departement-Hptst. (St. ...)	Gang	Kurort an der Lahn			japanische Meile	schweiz. Alpen-gipfel			
länglicher Teppich					tropische Holzart				US-Bundes-staat	
			Sitzstreik (engl.)				arabischer Artikel		Kfz-Z. Gera	
Domstadt am Rhein	Hafenstadt im Irak							afrikanische Kuh-antilope		
Abk.: Bistum								röm. Zahlzeichen: 600		
								Abk.: im Hause	Fuge	
ungenau	französisch: eins	Abk.: Mittelalter						bayrisch: nein		Abk.: Erdgeschoss
Zuckerrohr-schnaps								französischer unbest. Artikel	Erd-umdrehungszeit	
eine Zitatensammlung										

DEIKE A5-0309

